

Gemeinderat Freienbach
Gemeindehaus Schloss
Unterdorfstrasse 9
8808 Pfäffikon

Trägerverein Bürgerforum
Gemeinde Freienbach
www.buergerforum-freienbach.ch

Präsidentin: Irene Herzog-Feusi
Etzelstrasse 54, 8808 Pfäffikon
Tel./Fax 055 410 41 93
irhe@active.ch

Sekretariat: Franziska Eicher
Rosenhof 4, 8808 Pfäffikon
Tel. 055 410 73 33

Pfäffikon, 9. Dezember 2008

**Herbstforum vom 19.11.2008, Voten der Teilnehmenden
Themenschwerpunkt „Umfahrung Pfäffikon/Steinfabrik-Areal
höfemobil – das PR-Geschenk zurück an die Behörden**

Sehr geehrter Herr Gemeindepräsident
Sehr geehrte Mitglieder des Gemeinderates Freienbach

In der Beilage überreichen wir Ihnen wie angekündigt die Zusammenstellung der Stichworte zu den Voten der Teilnehmenden an unserer Forumsversammlung vom 19. November 2008.

Wir danken hiermit auch nochmals für den Besuch der Herren Gemeinderäte Werner Schnellmann und Andreas Beglinger und für Ihre Auskünfte an die Bürger. Gemäss Ihrem Wunsch werden wir Sie als Behörde mit einem separaten Schreiben zur Teilnahme an zukünftigen Foren einladen.

Sehr gerne bieten wir Ihnen hiermit einmal mehr an, gemäss unserem Vereinszweck bestmöglich zur Verständigung zwischen Behörden und Bevölkerung beizutragen. Aus unserer Sicht gibt es einen wertvollen gemeinsamen Nenner, ein Interesse, das die gesamte Einwohnerschaft mit Ihnen als Behörde teilt: Wir wollen eine erfreuliche und nachhaltige Zukunft für unsere Gemeinde und optimale Lebensbedingungen.

Die drei von uns durchgeführten Foren stiessen auf starke Resonanz in der Bevölkerung und ermöglichten einen regen Informations- und Gedankenaustausch, zeigten aber auch deutlich auf, wo der Schuh drückt und dass die heutigen Kommunikationsformen zwischen Behörde und Bevölkerung problematische Seiten haben.

Wir erachten den fairen und offenen Austausch auf der Sach-Ebene für äusserst wichtig. Ebenso wie beim Gemeindemagazin und anderen Formen der behördlichen Information an die Einwohnerschaft sind wir sehr besorgt über die aktuellen behördlichen Kampagnen zu den Siedlungs- und Verkehrsplanungsfragen. Das Heft *höfemobil*, das im Auftrag des Baudepartements des Kantons Schwyz und der Gemeinden Freienbach und Wollerau gestern in alle Haushalte verteilt wurde, ist unserer Meinung nach ein höchst fragwürdiges PR-Instrument, das zersetzende Folgen für die demokratischen Spielregeln und den politischen Frieden in unserer ganzen Region haben kann.

Mit der hiermit überreichten Collage machen wir Sie darauf aufmerksam, dass solche PR von vielen Bürgern als Affront empfunden wird, als Einhämmern des „einzig richtigen Weges“ und als unangemessene Einflussnahme auf die Stimmbürger. Solche Hammermethoden werden zwar von vielen mit Resignation quittiert, aber es gibt eine wachsende Zahl von Bürgern, die nicht bereit sind, dies einfach blauäugig hinzunehmen.

Wir sind in ernster Sorge um die Wirkungen Ihrer „Kommunikations“-Strategie. Dies vor allem darum - wie wir Ihnen schon mehrmals mitgeteilt haben - weil die angewandten manipulativen Methoden ein raumplanerisches und finanzielles Fiasko zur Folge haben können und weil damit auch eine absehbare Zerstörung des Vertrauens zwischen Bürgern und Behörden bewirkt wird.

Gerne setzen wir uns mit Ihnen an einen Tisch und legen Ihnen dar, welche konkreten Darstellungen und Vorgehensweisen bezüglich *höfemobil*, *Gemeindemagazin* und *PR-Fachstelle* des Gemeinderates wir beanstanden. Nach wie vor geht es uns um ein besseres Miteinander. Dafür braucht es aber auch von Ihrer Seite eine echte Bereitschaft, um die wir Sie hiermit einmal mehr ganz herzlich bitten.

Mit bestem Dank für Ihre Kenntnisnahme und freundlichen Grüßen

Irene Herzog-Feusi
Präsidentin des Trägervereins
Bürgerforum Gemeinde Freienbach

Kopien an:

Trägerverein Bürgerforum
Parteipräsidenten der Gemeinde Freienbach
Medien